

c/o ch Stiftung
Postfach 358
Poststrasse 10
4502 Solothurn

Eidgenössisches Departement
des Innern
Generalsekretariat
Stiftungsaufsicht
3003 Bern

Solothurn, den 09. April 2010

Jahresbericht 2009

Sehr geehrte Damen und Herren

Die *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* kann auf ein positives Berichtsjahr 2009 zurück blicken. Der Zweck der Stiftung, d.h. die Förderung von Projekten im Zusammenhang mit der Verständigung zwischen jungen Menschen aus den verschiedenen Sprachregionen der Schweiz einerseits und der politischen Bildung von Jugendlichen in unserem Lande andererseits, konnte erreicht werden.

Hinsichtlich der Entwicklung der finanziellen Ressourcen unserer Stiftung stehen wir in Bezug auf das Jahr 2009 einer im Vergleich zum Vorjahr deutlich erfreulicheren Situation gegenüber, was als besonders positiv zu werten ist. Somit war es der Stiftung auch im Berichtsjahr möglich, ihren Förderauftrag im gewünschten Umfang wahrzunehmen.

Über die Aktivitäten der Stiftung gibt der vorliegende Jahresbericht sowie die verschiedenen Beilagen Auskunft.

a) Vergabungen

Im Berichtsjahr konnten erfreulich zahlreiche interessante Finanzierungsgesuche behandelt werden. Die Unterstützungsbeiträge der *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* beliefen sich im Berichtsjahr auf total CHF 17'000.-. Die detaillierte Aufstellung des Quästors sowie die Liste der 2009 unterstützten Projekte vermittelt einen Überblick über die einzelnen Empfänger und die Höhe der ausgeschütteten Mittel.

- **Gesamtschweizerische Sprachgrenzen übergreifende Jugendprojekte**

Zu den Kernanliegen der *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* gehört es, Jugendlichen in der Schweiz die Möglichkeit zu geben, die sprachliche und kulturelle Vielfalt unseres Landes im Rahmen von Begegnungen über die Sprachgrenzen hinweg unmittelbar zu erfahren. Junge Leute sollen sich so mit Fragen zur Verständigung zwischen den Landesteilen bzw. den Sprachgemeinschaften auseinandersetzen können. Gesamtschweizerische Projekte, die den Austausch und die Kooperation zwischen jungen Menschen aus allen Sprachregionen unseres Landes beinhalten, erfüllen insofern die statutarischen Ziele der *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* in idealer Weise.

Die Stiftung unterstützte 2009 das Projekt „Get together“ von infoklick, im Rahmen dessen sich Jugendliche mit den Differenzen und Konvergenzen zwischen den vier Sprachregionen beschäftigten. Des Weiteren vergab die Stiftung Finanzierungshilfen an Musikprojekte wie das Konzertjahr des Schweizer Jugendchors und die Tournee des Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchesters, dies in der Überzeugung, dass die Teilnehmenden aus allen Sprachregionen über die gemeinsame musikalische Tätigkeit und die Auseinandersetzung mit den musikalischen Traditionen der verschiedenen Sprachregionen Sprach- und Kulturgrenzen überwinden.

Darüber hinaus entschied der Stiftungsrat, auch 2009 den Preis für ein Forschungsprojekt im Bereich Geisteswissenschaften, und in diesem Fall namentlich im Bereich der politischen Bildung im Rahmen des Wettbewerbs „Schweizer Jugend forscht“ zu finanzieren. Der Preis von CHF 4'000.- wurde an Nora Scheel für ihre Wettbewerbsarbeit mit dem Titel „Stimmrechtsalter 16 in Graubünden,“ verliehen.

Die unterstützten Projekte trugen nach Auffassung der Stiftung vorbildlich dazu bei, Jugendliche für die Sprachen und Kulturen der verschiedenen Landesteile der Schweiz zu sensibilisieren, sie an Aspekte der interkulturellen Kommunikation heran zu führen und bei ihnen das Verständnis für kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu fördern.

- **Gesamtschweizerische jugendpolitische Aktivitäten**

Die Statuten der *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* sehen auch die Förderung von Aktivitäten vor, die einen Beitrag zur politischen Bildung von Jugendlichen in der Schweiz leisten und diese in ihrem staatsbürgerlichen Engagement fördern. Die Stiftung leistete infolgedessen im Berichtsjahr auch eine finanzielle Unterstützung an verschiedene Projekte, die eine verstärkte Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Politik und Gesellschaft zum Ziel haben.

So wurden das Projekt „Jubla Plus“ der Blauring & Jungwacht, die „Aktion: 72 Stunden“ der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände, die Kinderkonferenz 2009 der Kinderlobby Schweiz und die Jugendparlamentskonferenz des Dachverbands der Schweizer Jugendparlamente finanziell unterstützt.

Auch die in diesem Bereich geförderten Projekte beinhalten die Verständigungskomponente, die in Bezug auf den Stiftungszweck für die *Stiftung für die Schweizer Ju-*

gend General Guisan von wesentlicher Bedeutung ist.

b) Wechsel im Stiftungsrat

Im Berichtsjahr gab der Vertreter der rätoromanischen Schweiz und Vizepräsident des Stiftungsrats, Herr Guadench Dazzi, seinen Rücktritt bekannt. Eine Nachfolge wird per Herbst 2010 angestrebt.

Eine aktuelle Liste der Stiftungsratsmitglieder liegt bei.

c) Arbeit des Stiftungsrats

Der Stiftungsrat tagte am 20. März und am 13. November 2009. Die Details zu den Diskussionspunkten und Beschlüssen des Stiftungsrats können den beiliegenden Sitzungsprotokollen entnommen werden.

d) Finanzen

Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 13. November 2009 präsentierte der Kassier den Stiftungsratsmitgliedern die aktuelle Situation des Portefeuille. Aufgrund der weltweiten Finanzkrise hatte die Stiftung im 2008 Einbussen im Bereich ihrer finanziellen Mittel zu verzeichnen. Im Berichtsjahr haben sich nun die Folgen der Finanzkrise deutlich abgeschwächt, sodass das Portefeuille der Stiftung besser abschloss als in der vorangegangenen Periode. Zudem erwiesen sich die vorsichtige Anlagepolitik und die zurückhaltende Verwendung der finanziellen Mittel als richtige Entscheide. Die Anlageentscheide/Investitionsstrategie des Stiftungsrats beruhten auch im Berichtsjahr auf den Beschlüssen des Stiftungsrats vom 27. April 2007.

Grundsätzlich kann des Weiteren festgestellt werden, dass die allgemeinen und die Verwaltungsausgaben gesamthaft gesenkt werden konnten.

In Bezug auf die Risikobeurteilung des Vermögens und der Anlagen kann Folgendes festgehalten werden:

1. Obligationen: sämtliche Obligationen verfügen mindestens über ein A Rating (Ausnahme Bobst: Triple B plus).
2. Im Obligationenbereich besteht kein Risiko.
3. Im Bereich der Fonds ist das Risiko limitiert.

Die Jahresrechnung 2009 sowie der Revisionsbericht liegen dem vorliegenden Jahresbericht bei.

Der Stiftungsrat der *Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan* hat den vorliegenden Jahresbericht an seiner Sitzung vom 9. April 2010 verabschiedet (s. beiliegender Protokollauszug).

STIFTUNG FÜR DIE SCHWEIZER
JUGEND GENERAL GUISAN

Silvia Mitteregger, Präsidentin

Beilagen

- Bilanz, Erfolgsrechnung, Finanzbericht, Titel 2009
- Revisorenbericht
- Liste der geförderten Projekte 2009
- Sitzungsprotokolle 2009
- Liste Stiftungsratsmitglieder per 09.04.2010